

PJ-Evaluation

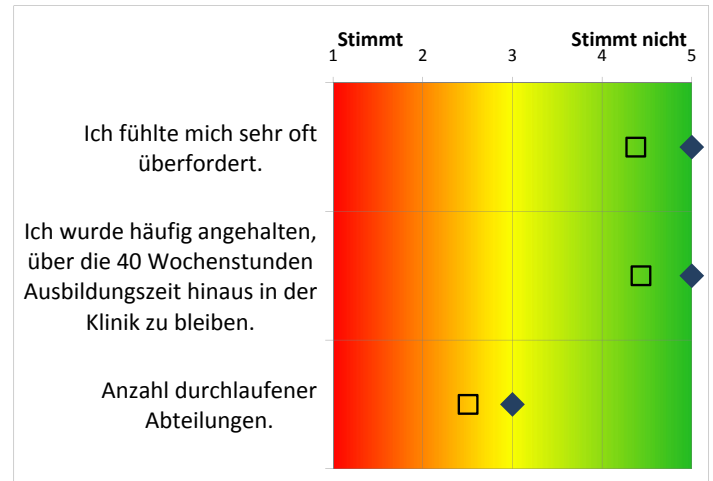
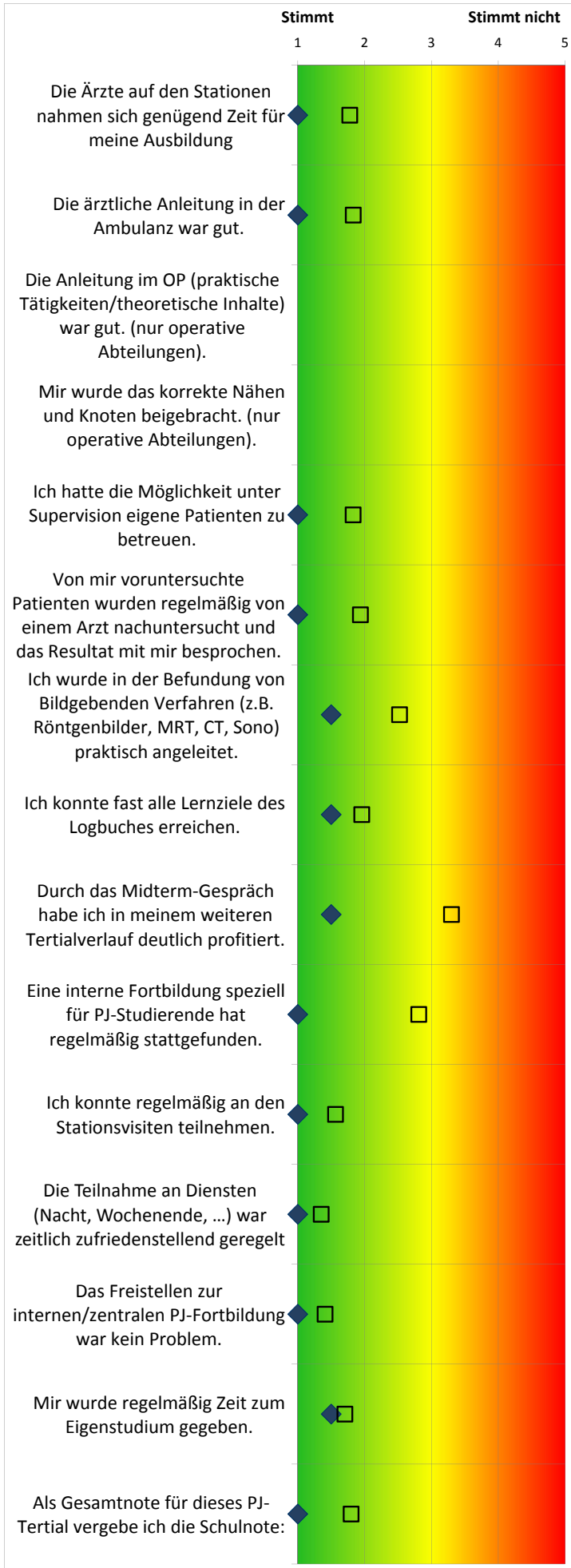
Nachstehend finden Sie die PJ-Evaluation der Medizinischen Fakultät der Universität zu Köln. Damit wird die Forderung der Approbationsordnung für Ärzte umgesetzt, die Ausbildung zu evaluieren und deren Ergebnisse bekannt zu geben (§3, Abs. 7).

Seit Herbst 2012 ist es an der Medizinischen Fakultät der Universität zu Köln für PJ-Studierende verpflichtend, jedes Tertial zu evaluieren. Dabei sind in den folgenden Diagrammen die Daten ab Herbst 2012 zusammengefasst. Die von den PJ-Studierenden ausgefüllten Fragebögen bestehen dabei aus 19 Fragen, die unterschiedliche Aspekte des PJ bewerten sollen sowie einem Freitextanteil.

Im nachfolgendem Diagramm werden die Daten wie folgt dargestellt:

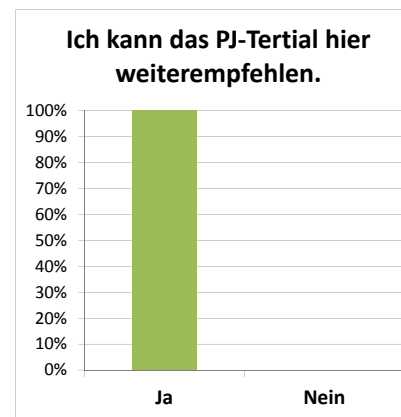
- Mittelwerte der Inneren Abteilung der angegebenen Klinik gegen Mittelwerte aller Innerer Abteilungen aller Kliniken
- Mittelwerte der Chirurgischen Abteilung der angegebenen Klinik gegen Mittelwerte aller Chirurgischen Abteilungen aller Kliniken
- Mittelwerte des Wahlfachs der angegebenen Klinik gegen Mittelwerte aller Wahlfächer aller Kliniken

Bei kleinen N-Zahlen werden die Evaluationsergebnisse gesammelt und ab N=2 gebündelt veröffentlicht.



◆ Mittelwert Abteilung der Klinik

□ Mittelwert aller Wahlfächer



N= 2

Ich kann das PJ-Tertial weiterempfehlen, weil ...

Mir hat besonders gut gefallen

Mir hat nicht so gut gefallen ...

Folgende Verbesserungsvorschläge habe ich an die Ausbildungsklinik:

Student 1 es das schönste, lehrreichste und zukunftsorientierteste Wahltertial war, was ich mir hätte wünschen können

tolle Betreuung; super Team; große Bemühungen aller Mitarbeiter mich im Team zu integrieren; ständig war man darauf bedacht, mir etwas beizubringen und mich zu fördern

-

-

Student 2 Ich bin noch nie so toll integriert worden in einem Team wie es hier der Fall war. Hab unglaublich viel gelernt und sehr viel auch eigene Verantwortung übernehmen dürfen! Kann ich nur wärmstens empfehlen, 1*

Der Chef, der durch Können überzeugte und nicht nur große Reden schwingt, wie viele Chefs. Das Team mit viel Teamgeist. Ich habe meine Begeisterung am Fach intensivste bestätigen können. Abwechslungsreicher Arbeitsalltag mit viel Rotationsmöglichkeit + Wahlmöglichkeiten

nichts

nichts